



Sveriges Tandläkarförbund



Suomen Hammaslääkäriliitto
Finlands Tandläkarförbund



Den norske
tannlegeforening



Tannlæknafélag
Íslands

TANDLÆGE
FORENINGEN

FDI World Dental Federation
Chemin de Joinville 26,
1216 Geneva-Cointrin
Switzerland

FDI – Vorschlag zur digitalen Abstimmung

Die Zahnärzteverbände in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden fordern den FDI-Rat mit dem vorliegenden gemeinsam unterzeichneten Schreiben auf, Änderungen von Vorschriften und Regelungen hinsichtlich der Möglichkeiten digitaler Abstimmungen vorzuschlagen.

Der Dänische Zahnärzteverband schlägt im Namen der nordischen Länder vor, die Satzung dahingehend zu ändern, dass auf jeder Generalversammlung entweder eine digitale Abstimmung oder eine Abstimmung in persönlicher Anwesenheit möglich sein wird.

Wir schlagen vor, den Artikel 2.8.5 „Abstimmung“ zu einem neuen Artikel 2.8.5 umzuformulieren:

2.8.5 Abstimmung

Jeder Delegierte eines ordentlichen Mitglieds besitzt eine Stimme. Das Stimmrecht ist nicht übertragbar. Abgestimmt wird mittels Handzeichen, Karte, schriftlich per Stimmzettel, per elektronischer Wahl oder mittels einer anderen, vom Sprecher angekündigten und von der Generalversammlung genehmigten Methode.

Eine geheime Abstimmung wird durchgeführt, wenn ein Drittel (1/3) der anwesenden und stimmberechtigten Delegierten dies beantragt.

Die Abstimmungen auf den Vollversammlungen ~~können~~ **werden** mit Hilfe von Technologien durchgeführt ~~werden~~, die den Teilnehmern die angemessene Beteiligung an der Vollversammlung, dem Sprecher die Kenntnisnahme aller Wortmeldungen und allen (physisch oder virtuell auf der Versammlung anwesenden) Delegierten die geheime Stimmabgabe ermöglichen.

Gründe für diesen Vorschlag:

- 1) Stärkere Beteiligung: Eine digitale Abstimmung kann zu einer höheren Wahlbeteiligung führen, da es für die Mitglieder einfacher wird, ihre Stimme abzugeben. Das gilt besonders für diejenigen, die aufgrund der Entfernungen, aus gesundheitlichen Gründen oder aus anderen Gründen Probleme haben, an Präsenzveranstaltungen teilzunehmen.

- 2) Demokratische Entscheidungen: Die FDI sollte darauf achten, dass alle Entscheidungen so demokratisch wie möglich getroffen werden und alle Länder die Möglichkeit haben, auch dann abzustimmen, wenn eine persönliche Teilnahme an der Versammlung nicht möglich ist.
- 3) Nachhaltigkeit: Es sollte ebenfalls im Interesse der FDI sein, die Reisetätigkeit ihrer Mitglieder einzuschränken und auf diese Weise den Grundsätzen der Nachhaltigkeit besser zu entsprechen.
- 4) Geringerer Aufwand: Die digitale Abstimmung erlaubt es den Mitgliedern, ihre Stimme an einem beliebigen Ort weltweit abzugeben, ohne deswegen eine Reise antreten zu müssen oder sich von der Arbeit frei nehmen zu müssen.
- 5) Kostengünstig: Die digitale Abstimmung kann die Kosten in Verbindung mit der Organisation und Durchführung von Präsenzveranstaltungen verringern, dazu gehören die Anmietung von Veranstaltungsorten, Reisekosten und Hotelkosten.

Im Namen der folgenden nordischen Zahnärzteverbände;

Danish Dental Association

Finnish Dental Association

Icelandic Dental Association

Norwegian Dental Association

Swedish Dental Association

Mit freundlichen Grüßen

Susanne Kleist

Präsidentin

Danish Dental Association

17, Amaliegade

1256 Copenhagen K

Dänemark

Telefon: +45 70 25 77 11

info@tandlaegeforeningen.dk

www.tandlaegeforeningen.dk

CVR nr. 21318418